



Auf der F&B-Klausurtagung
wurden die Weichen
für die Zukunft gestellt



WESTDEUTSCHER FUSSBALL- UND LEICHTATHLETIKVERBAND E. V.

1 · 2011 Januar/Februar

Amtliche Mitteilungen



Hermann Korfmacher bedankt sich bei Rolf Thiel für die geleistete Arbeit als Staffelleiter der NRW-Liga

4
Harmonischer
NRW-Liga-Staffeltag

6
F&B-Klausurtagung
des WFLV in Hennef

19
Spannende Saison in den
WFLV-Jugendligen

Berichte

Ein persönliches Wort	3
Rolf Thiel übergab den Staffelfstab	4-5
Weichenstellung für die Zukunft	6-7
Trauer um Dr. Helmut Beyer	16
Die Auswirkungen durch den Rückzug des 1. FC Kleve	17
Frauenfußballkonferenz 2011	17
Abteilung Spielbetrieb jetzt unter neuer Verantwortung	18
Sportschule Hennef	18-19
Doppel-Spitzenreiter Bayer Leverkusen	19

Amtlicher Teil DFB

Präsidium	8-13
Sportgericht	13

Amtlicher Teil WFLV

Präsidium	14
Fußballausschuss	14
Verbandsgericht	14-15
Jugendspruchkammer	15
Jugendgericht	15
Geschäftsstelle	15
Geburtstage im Februar und März	16

Impressum

Herausgeber

WESTDEUTSCHER FUSSBALL- UND LEICHTATHLETIKVERBAND E. V.
Friedrich-Alfred-Str. 11, 47055 Duisburg
Telefon: 02 03/71 72-0, Telefax: 02 03/71 72-110
E-Mail: redaktion@wflv.de
Internet: <http://www.wflv.de>
Bankverbindung: Stadtparkasse Duisburg, BLZ 350 500 00
Konto-Nr. 237 000 211

Geschäftsführer: Dr. Gregor Gdawietz
Redaktion: Roland Leroi
Satz: Simone Annen

Fotos: Rainer Engler, Jessica Förster, Nicole Gdawietz, getty images, FVM, Bor. Mönchengladbach, WFLV
Druck: Scheidsteger Medien GmbH & Co. KG

Erscheinungsdatum: 4. Februar 2011
Erscheinungsweise: Die Verbandszeitschrift des Westdeutschen Fußball- und Leichtathletikverbandes („Amtliche Mitteilungen“) erscheint elf Mal im Jahr zum Jahresabonnement-Preis von 20 EUR incl. Versand. Im Einzelverkauf kostet sie 1,75 EUR pro Ausgabe.

Liebe Sportkameradinnen
und liebe Sportkameraden,

nach dem hoffentlich für Sie angenehmen Jahresübergang wartet auf uns ein spannendes Sportjahr 2011, das uns wiederum vor lohnenswerte Herausforderungen stellt. Insbesondere die vom DFB-Bundestag beschlossene Regionalliga-Reform, die ich immer mehr als eine echte Chance für den Westen empfinde, wird uns in den kommenden Wochen und Monaten beschäftigen.

Auf der jüngsten Staffeltagung der NRW-Liga, die am 26. Januar sehr harmonisch in Duisburg abgehalten wurde, habe ich bereits deutlich gemacht, dass sich unsere Vereine auf einige zukunftsorientierte Veränderungen einstellen dürfen. Beim WFLV sind wir dabei, konkrete und vernünftige Rahmenbedingungen zu schaffen. Die zuständigen Gremien beim DFB und in den Landesverbänden arbeiten ebenso intensiv an der Gestaltung der künftigen Spielklassen.

Es gilt, Auf- und Abstiegsregelungen zu bestimmen, die Sinn machen. Ebenso machen wir uns über das Lizenzierungsverfahren und die wichtigen Fragen zur Sicherheit in den Stadien Gedanken. Alle Spekulationen hierzu sind im übrigen überflüssig. Maßgeblich ist die für den 29. April angesetzte Sitzung des DFB-Präsidiums, bei der sämtliche ausgearbeiteten Papiere zur Regionalliga-Reform auf den Prüfstand kommen.

Auf einer außerordentlichen Sitzung im Februar möchte ich mit den Vertretern der Vereine, die für die künftige Regionalliga im Westen in Frage kommen, ausführlich über diese Aspekte diskutieren. Alle Meinungen sind wichtig. Natürlich muss man auch die Frage in den Raum stellen, ob ein kostenintensives Lizenzierungsverfahren für die neue Spielklasse überhaupt nötig ist. Auch die Fragen zum Sicherheitskonzept müssen gewissenhaft beantwortet werden. Ich verspreche Ihnen, dass wir an diese Sache sehr behutsam ran gehen werden. Aber alles was getan werden muss, wird auch getan – und zwar zum Wohle der Vereine.

Die neue Regionalliga im Westen bietet sportlich – für eine 4. Liga – die größtmöglichen Perspektiven. Wir sind bestrebt, diese Spielklasse für Sponsoren und Fernsehanstalten sowie Radio und Internet noch attraktiver zu gestalten. Angesichts der ausgezeichneten Rahmenbedingungen wird uns das gelingen. In NRW gibt es in Hülle und Fülle Traditionsvereine, die tollen



Fußball bieten und einfach Spaß machen. Die Medien sind durchaus bereit, unseren Ligen eine entsprechende Plattform zu bieten. Aus einem Gespräch weiß ich, dass beispielsweise das WDR-Fernsehen aus der NRW-Liga gerne von noch mehr Spielen als bisher bewegte Bilder senden würde.

Das sind positive Entwicklungen, die wir nutzen müssen und können.

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hermann Korfmacher', written in a cursive style.

Hermann Korfmacher
- Präsident -

Rolf Thiel übergab den Staffelstab

In Duisburg hat der WFLV den Staffeltag der NRW-Liga abgehalten. Im Blickpunkt stand die Regionalliga-Reform



In Duisburg hat der WFLV den Staffeltag der NRW-Liga abgehalten. Im Blickpunkt stand die Regionalliga-Reform

Der Dank kam aus vollem Herzen und fand ungeteilte Zustimmung. Miteinem von WFLV-Präsident Hermann Korfmacher überreichten Blumenstrauß und dem Beifall des Plenums wurde Rolf Thiel auf dem Staffeltag der NRW-Liga zur Rückrunde 2010/2011 aus seiner Funktion als Staffelleiter verabschiedet.

„Ich gehe mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Ich weine, weil ich eine sehr gute Zusammenarbeit mit allen Vereinen hatte. Damit meine ich nicht nur die aktuellen NRW-Liga-Klubs, sondern auch die ehemaligen Vereine, die schon auf- oder abgestiegen sind“, sagte Thiel, dessen Aussage von durchweg allen Vereinen bestätigt wurde.

Seit dem 1. Januar 2011 ist der Pensionär in den DFB-Spielausschuss gewechselt. Auf dem NRW-Liga-Staffeltag kam es zur symbolischen Staffelstab-Übergabe an Thiels Nachfolger Reinhold Spohn aus Herne.

Äußerst harmonisch verlief am 26. Januar die gut besuchte Versammlung der



Vereinsvertreter der höchsten WFLV-Liga im frisch renovierten Tagungsraum unter der Aula der Sportschule Wedau in Duisburg. Abgesehen vom harten Winter, der im Dezember 2010 auch bundesweit zu vielen Spielausfällen geführt hat, gestaltete sich der erste Saisonabschnitt der NRW-Liga ebenfalls reibungslos – und zudem erfolgreich.

hängt (Vorsaison: 25). Gelb-Rote Karte gab es 19 (25), Gelbe Karten 599 (761). Die inoffizielle Fair-Play-Tabelle wird durch den SV Bergisch Gladbach und den VfB Homberg angeführt, die jeweils ohne Platzverweise auskamen. Als negativ schlug der freiwillige Rückzug des 1. FC Kleve in der Winterpause zu Buche. Heinz-Leopold Schneider, Vorsitzender



Herzlichen Dank: WFLV-Präsident Hermann Korfmacher (links) verabschiedet Staffelleiter Rolf Thiel

Auch durch den Publikums-Magneten RW Essen erhöhte sich das Zuschaueraufkommen immens. Rund 122.000 Zuschauer wurden an den 16. Spieltagen vor der Winterpause gezählt. In der Vorsaison waren es an 19. Spieltagen 80.000 Zuschauer. Eine positive Tendenz ist auch im Fair-Play erkennbar. 15 Rote Karten wurden vor der Winterpause ver-

hängt des WFLV-Fußballausschusses, kündigte an, dass dieser Fall im Auge behalten werde.

Ein Kernthema des Staffeltages war die auf dem DFB-Bundestag 2010 beschlossene Regionalliga-Reform, die gravierende Auswirkungen auf die NRW-Liga hat. Im Westen wird es ab der Saison

2012/2013 bekanntlich eine 4. Liga unter der Federführung des WFLV geben. Die NRW-Liga-Spielzeit 2011/2012 hat dementsprechend unter anderem den Charakter einer Qualifikationsrunde für die künftige Regionalliga im Westen. Details wie etwa zur Größe der Liga liegen allerdings noch keine vor. Hermann Korfmacher verwies in diesem Zusammenhang auf die Präsidiumssitzung des DFB am 29. April 2011, auf der schlussendlich über Staffelstärke, Auf- und Abstiegsregelungen und mehr entschieden wird.

Bis zum 30. April sollen Klarheiten geschaffen sein. In den Landesverbänden beschäftigen sich die Ausschüsse bereits akribisch mit der Vorbereitung und der Umsetzung der wichtigsten Themen. „Spekulationen bringen uns nicht weiter, wir erledigen lieber unsere Hausaufgaben“, sagte Hermann Korfmacher.

Staffelstabübergabe:
Rolf Thiel (links) übergibt die Staffelleitung für die NRW-Liga symbolisch an seinen Nachfolger Reinhold Spohn

Großes Interesse im Plenum:
Die Vertreter der Vereine beim NRW-Liga-Staffeltag

Der WFLV-Präsident will auf einer außerordentlichen Sitzung zusammen mit den für die künftige Regionalliga im Westen infrage kommenden Vereinen ausführlich über die Zukunft diskutieren. „Mir ist jede Meinung wichtig“, sagte Hermann Korfmacher. Dabei soll Transparenz gezeigt werden, die Vereine sollen wissen, was Sache ist.

Gesprochen wird auch über das Lizenzierungsverfahren und die Sicherheitsauflagen. „Wir sind kritikfähig und wissen, dass wir den Vereinen in der Vergangenheit mit Auflagen einiges zugemutet haben. Deshalb wird alles ausführlich diskutiert“, meinte Heinz-Leopold Schneider. Hermann Korfmacher versprach, dass „wir im Sinne der Klubs

alles abwägen werden. Was wir nicht tun müssen und was zu teuer ist, kann man möglicherweise auch sein lassen.“ Was den Sinn des Sicherheitskonzepts betrifft, gibt es aber keine zwei Meinungen.

Nach 80 Minuten blieben seitens der Vereinsvertreter auf dem Staffeltag keine Fragen offen. Vorgestellt wurde zudem der Rahmenterminplan der NRW-Liga für die Saison 2011/2012. Die Spielzeit startet am 6./7. August, nach dem 17. Spieltag am 10./11. Dezember beginnt die bis zum 18. Februar 2012 dauernde Winterpause. Der 34. Spieltag ist für den 3. Juni 2012 angesetzt.

Roland Leroi



Aktuelle Informationen aus der NRW-Liga zu den Spieltagen, Torschützen und vieles mehr finden Sie ab sofort unter www.nrw-liga.de

Weichenstellung für die Zukunft

Bei der F&B-Klausurtagung in Hennef fand ein reger Austausch unter den Ausschussmitgliedern des WFLV und seiner Landesverbände statt

Äußerst gelungen war die zweitägige Klausurtagung des Freizeit- und Breitensportausschusses, die der WFLV gemeinsam mit seinen Landesverbänden in der Sportschule Hennef abgehalten hat. Neben dem Kennenlernen der neuen und langjährigen Ausschussmitglieder standen einige wichtige Schwerpunkte auf der Tagesordnung. „Wir haben die Weichen für die Zukunft gestellt“, sagte der Ausschussvorsitzende Klaus Jahn zum Abschluss der Tagung.

„Sport pro Gesundheit“

Umfangreich waren und sind die Aktivitäten, die von den Verbänden bereits durchgeführt und dargestellt wurden. So konnte der Leichtathletik-Verband Nordrhein (LVN) darauf verweisen, dass er mit 340 Veranstaltungen im Jahr die größte Veranstaltungsdichte auf Bundesebene

hat. Als Dienstleister für den Deutschen Leichtathletik-Verband (DLV) hat der LVN zudem ein Konzept für das Qualitätssiegel „Sport pro Gesundheit“ entwickelt. Die Anerkennung wird in Kürze erwartet. In Bergkamen konnte der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen (FLVW) unter anderem einen Fitnesspark für Laufen, Walking, Nordic-Walking und Gesundheitssport eröffnen.

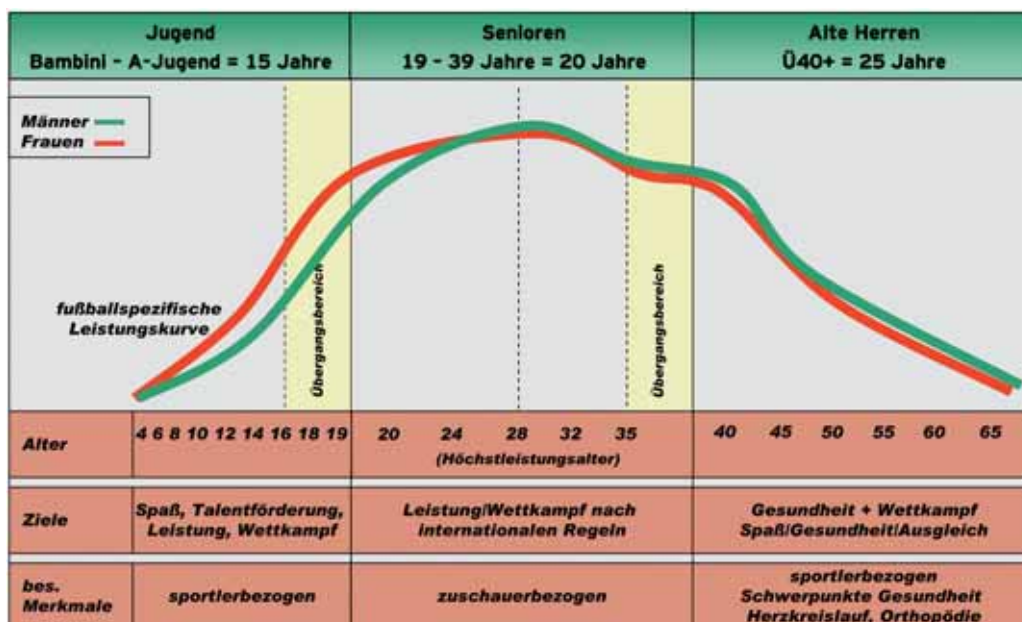
Altersbereich von 40 bis 65 Jahren

Klaus Jahn erläuterte für den DFB anhand eines Diagramms das „3-Säulen-Modell“ im Bereich Fußball für Ältere. Er betont, dass der Altersbereich von 40 – 65 Jahren dem F&B-Bereich zuzuordnen ist, da hier zur Anpassung an das jeweilige Alter sportlerbezogene Regeländerungen vorgenommen werden (Grätschverbot, Spielfeldgröße, flie-

gender Wechsel, etc.). Zudem berichtete Klaus Jahn davon, dass beim DFB eine Kommission „Nachhaltigkeit“ installiert wurde, die sich unter anderem mit Themen wie Integration, Anti-Korruption, Prävention, Bildung etc. befasst. WFLV-Präsident Hermann Korfmacher ist in dieser Kommission für den Bereich Anti-Korruption zuständig.

„Festival des Breitenfußballs“

Beim Fußball-Verband Niederrhein (FVN) soll das „Festival des Breitenfußballs“ Höhepunkt des Freizeitfußballjahres bleiben. Dort wurde auch in 2010 die gesamte Palette des Breitenfußballs mit etwa 800 Aktiven an einem Tag öffentlichkeitswirksam präsentiert. Wie Rainer Lemm für den FVN ausführte, ist der dezentral durchgeführte Familiensporttag ein weiteres Highlight im Jah-



resablauf. Tausende Kinder und Erwachsene erleben gemeinsam ein Sportfest mit viel Abwechslung. Claus Adelman beschrieb für den Fußball-Verband Mittelrhein (FVM) die vier Themenblöcke im F&B des FVM (darunter Altherren, Futsal, DFB&Mc Donald-Fußball-Abzeichen sowie Gesundheitssport, Vereinsmanagement, Internet und die entsprechende Qualifizierung) anhand einer interessanten Power-Point-Präsentation.

Bemühungen um Ü30-Ladies

Für den WFLV stellte F&B-Referent Rainer Engler fest, dass die Themen auf westdeutscher Ebene die Aktivitäten in

direkte Kontaktaufnahme eine Datenbank mit insgesamt fast 3.000 Adressen von Pass-inhaberinnen zur Verfügung, die beim WFLV gemeldet sind.

Die 2005 ins Leben gerufene WFLV-Futsal-Liga wurde zur Saison 2010/11 reformiert. So wurde zur Qualitätssteigerung eine Auf- und Abstiegsregelung eingeführt und die Liga von 10 auf 8 Mannschaften reduziert. Zusätzlich wurden - auch auf Wunsch der Vereine - Spielerpässe eingeführt. Ein nächster Schritt ist die Bildung von Auswahlmannschaften. Bei den Vergleichsspielen der Landesverbände zur Ermittlung eines Westdeutschen Meisters soll eine Sichtung



Kompetente Erläuterungen durch WFLV-Präsidiumsmitglied Klaus Jahn

den Landesverbänden widerspiegeln. Beim Freizeitfußball-Endturnier treten die Qualifikanten der Kategorien Ü32, Ü40, Ü50, Ladies Ü30 und Hobbyfußball aus den Landesverbänden in Duisburg an, um ihren westdeutschen Meister zu ermitteln. Insbesondere die Bemühungen um die Ladies Ü30 sollen verstärkt werden, da es hier immer schwieriger wird, Mannschaften für die Turniere zu rekrutieren. In einer Sitzung mit Aktiven und LV Vertretern einigte man sich auf einen Versuch, ehemalige aktive Spielerinnen zu reaktivieren. Der WFLV stellt hierfür den Landesverbänden für eine

für eine WFLV Auswahlmannschaft erfolgen. Ende 2011 soll in Duisburg dann ein Regionaltournament mit Auswahlmannschaften ausgerichtet werden.

WFLV-Breitensportkonzeption

Der WFLV und seine Landesverbände sind zurzeit dabei, eine gemeinsame WFLV-Breitensportkonzeption zu entwickeln. Berücksichtigt werden müssen hierbei die gesellschaftlichen Veränderungen mit all ihren Konsequenzen. Dies geschieht auch im Dialog mit dem LSB-Projekt „Vereinsport 2020“.

Internationale Kontakte werden gepflegt bei der Durchführung von grenzüberschreitenden Projekten z. B. in Kooperation mit der Europäischen Akademie des Sports (EAdS) und dem Niederländischen Fußballverband (KNVB District Oost).

„Sport nach der 1. Halbzeit“

Im zweiten Teil der Klausurtagung führte Klaus Jahn in das wichtige Thema „Sport nach der 1. Halbzeit“ ein. Obwohl die für November 2010 geplante Tagung mit gleichem Titel mangels Teilnehmermeldungen abgesagt werden musste, besteht zweifelsohne ein Informations- und Handlungsbedarf in dieser Sache. Jocki Scheer (LVN) konnte dies anhand einer Power-Point-Präsentation, die er in Vertretung für den verhinderten Professor Dr. Stemper von der Uni Wuppertal vorstellte, eindrucksvoll belegen. Da die geburtenstarken Jahrgänge jetzt in das Ü 50 Alter kommen, wird die Zielgruppe immer bedeutender. Die Verbände und Vereine müssen die dringende Notwendigkeit erkennen, sich aktiv um diese Gruppe zu kümmern.

Sportstätten brauchen Qualität

Die beiden Schwerpunktthemen „Qualifizierung des Seniorensports durch Zertifikatsangebote in Verbindung mit zunehmenden ehrenamtlichen Aktivitäten in den Vereinen“ und „Inhalte seniorengerechter Sportangebote / Entwicklung des Seniorensports in unseren Vereinen“ wurden jeweils in zwei Arbeitsgruppen diskutiert. Einigkeit bestand darüber, dass Sportstätten eine gewisse Qualität aufweisen müssen (Kunstrasen, Halle) und es unter anderem ein Ziel sein muss, die Fußballer mit abgewandelten Spiel- und Übungsformen zu halten. Zudem muss eine Vereinsbindung eine kontinuierliche sportliche „Versorgung“ garantieren und gewährleisten.



DEUTSCHER FUSSBALL-BUND

DFB-Präsidium

Ehrungen

Mit der Silbernen Ehrennadel des Deutschen Fußball-Bundes wurde Peter Hermanns (Wermelskirchen) ausgezeichnet.

Rahmenterminkalender 2011/2012

Das DFB-Präsidium hat in seiner Sitzung am 26. November 2010 in Frankfurt/Main den Rahmenterminkalender 2011/2012 in der nachstehenden Fassung verabschiedet:

1.–7.6.2011 (Mi./Di.)	FIFA-/UEFA-Abstellungsperiode	21.7.2011 (Do.)	Qualifikation zur UEFA Europa League - 2. Runde Rückspiele
3.6.2011 (Fr.)	EM-Qualifikation Österreich – Deutschland	22.–24.7.2011 (Fr.–So.)	3. Liga - 1. Spieltag
7.6.2011 (Di.)	EM-Qualifikation Aserbaidschan – Deutschland	22.–25.7.2011 (Sa.–Mo.)	2. Bundesliga - 2. Spieltag
11.–25.6.2011 (Sa.–Sa.)	U 21-EM in Dänemark	23.7.2011 (Sa.)	Supercup Spielort noch offen
26.6.–17.7.2011 (So.–So.)	FIFA-Frauen-WM in Deutschland	26./27.7.2011 (Di./Mi.)	Qualifikation zur UEFA Champions League - 3. Runde Hinspiele
28./29.6.2011 (Di./Mi.)	Qualifikation zur UEFA Champions League - 1. Runde Hinspiele	28.7.2011 (Do.)	Qualifikation zur UEFA Europa League - 3. Runde Hinspiele
30.6.2011 (Do.)	Qualifikation zur UEFA Europa League - 1. Runde Hinspiele	29.7.–1.8.2011 (Fr.–Mo.)	DFB-Pokal - 1. Hauptrunde mit 64 Mannschaften
5./6.7.2011 (Di./Mi.)	Qualifikation zur UEFA Champions League - 1. Runde Rückspiele	2./3.8.2011 (Di./Mi.)	3. Liga - 2. Spieltag
7.7.2011 (Do.)	Qualifikation zur UEFA Europa League - 1. Runde Rückspiele		Qualifikation zur UEFA Champions League - 3. Runde Rückspiele
12./13.7.2011 (Di./Mi.)	Qualifikation zur UEFA Champions League - 2. Runde Hinspiele	4.8.2011 (Do.)	Qualifikation zur UEFA Europa League - 3. Runde Rückspiele
14.7.2011 (Do.)	Qualifikation zur UEFA Europa League - 2. Runde Hinspiele	5.–7.8.2011 (Fr.–So.)	Bundesliga - 1. Spieltag
15.–18.7.2011 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 1. Spieltag		3. Liga - 3. Spieltag
19./20.7.2011 (Di./Mi.)	Qualifikation zur UEFA Champions League - 2. Runde Rückspiele		Regionalliga - 1. Spieltag
		5.–8.8.2011 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 3. Spieltag
		7.–10.8.2011 (So.–Mi.)	FIFA-/UEFA-Abstellungsperiode
		10.8.2011 (Mi.)	Länderspiel Deutschland – Brasilien in Stuttgart
		12.–14.8.2011 (Fr.–So.)	3. Liga - 4. Spieltag
			Regionalliga - 2. Spieltag
		12.–15.8.2011 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 4. Spieltag
		13./14.8.2011 (Sa./So.)	Bundesliga - 2. Spieltag
		16./17.8.2011 (Di./Mi.)	3. Liga - 5. Spieltag
			Qualifikation zur UEFA Champions League - Play-off Hinspiele
		18.8.2011 (Do.)	Qualifikation zur UEFA Europa League - Play-off Hinspiele
		19.–21.8.2011 (Fr.–So.)	Bundesliga - 3. Spieltag
			3. Liga - 6. Spieltag
			Regionalliga - 3. Spieltag
		19.–22.8.2011 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 5. Spieltag
		23./24.8.2011 (Di./Mi.)	Qualifikation zur UEFA Champions League - Play-off Rückspiele
		25.8.2011 (Do.)	Qualifikation zur UEFA Europa League - Play-off Rückspiele
		26.8.2011 (Fr.)	UEFA-Supercup in Monaco
		26.–28.8.2011 (Fr.–So.)	Bundesliga - 4. Spieltag
			3. Liga - 7. Spieltag
			Regionalliga - 4. Spieltag

26.–29.8.2011 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 6. Spieltag	20.10.2011 (Do.)	UEFA Europa League Gruppenphase - 3. Spieltag
29.8.–6.9.2011 (Mo.–Di.)	FIFA-/UEFA-Abstellungsperiode	21.–23.10.2011 (Fr.–So.)	Bundesliga - 10. Spieltag 3. Liga - 14. Spieltag Regionalliga - 10. Spieltag
2.9.2011 (Fr.)	EM-Qualifikation Deutschland – Österreich in Gelsenkirchen	21.–24.10.2011 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 12. Spieltag
3.9.2011 (Sa.)	3. Liga - Nachholspieltag Regionalliga - Nachholspieltag	25./26.10.2011 (Di./Mi.)	DFB-Pokal - 2. Runde mit 32 Mannschaften
6.9.2011 (Di.)	Länderspiel Polen – Deutschland in Warschau	28.–30.10.2011 (Fr.–So.)	Bundesliga - 11. Spieltag 3. Liga - 15. Spieltag Regionalliga - 11. Spieltag
9.–11.9.2011 (Fr.–So.)	Bundesliga - 5. Spieltag 3. Liga - 8. Spieltag Regionalliga - 5. Spieltag	28.–31.10.2011 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 13. Spieltag
9.–12.9.2011 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 7. Spieltag	1./2.11.2011 (Di./Mi.)	UEFA Champions League Gruppenphase - 4. Spieltag
13./14.9.2011 (Di./Mi.)	3. Liga - 9. Spieltag UEFA Champions League Gruppenphase - 1. Spieltag	3.11.2011 (Do.)	UEFA Europa League Gruppenphase - 4. Spieltag
15.9.2011 (Do.)	UEFA Europa League Gruppenphase - 1. Spieltag	4.–6.11.2011 (Fr.–So.)	Bundesliga - 12. Spieltag 3. Liga - 16. Spieltag Regionalliga - 12. Spieltag
16.–18.9.2011 (Fr.–So.)	Bundesliga - 6. Spieltag 3. Liga - 10. Spieltag Regionalliga - 6. Spieltag	4.–7.11.2011 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 14. Spieltag
16.–19.9.2011 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 8. Spieltag	7.–15.11.2011 (Mo.–Di.)	FIFA-/UEFA-Abstellungsperiode
23.–25.9.2011 (Fr.–So.)	Bundesliga - 7. Spieltag 3. Liga - 11. Spieltag Regionalliga - 7. Spieltag	11.–13.11.2011 (Fr.–So.)	Regionalliga - 13. Spieltag
23.–26.9.2011 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 9. Spieltag	12.11.2011 (Sa.)	Länderspiel
27./28.9.2011 (Di./Mi.)	UEFA Champions League Gruppenphase - 2. Spieltag	15.11.2011 (Di.)	Länderspiel
29.9.2011 (Do.)	UEFA Europa League Gruppenphase - 2. Spieltag	18.–20.11.2011 (Fr.–So.)	Bundesliga - 13. Spieltag 3. Liga - 17. Spieltag Regionalliga - 14. Spieltag
30.9-2.10.2011 (Fr.–Mo.)	Bundesliga - 8. Spieltag 3. Liga - 12. Spieltag Regionalliga - 8. Spieltag	18.–21.11.2011 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 15. Spieltag
30.9-3.10.2011 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 10. Spieltag	22./23.11.2011 (Di./Mi.)	UEFA Champions League Gruppenphase 5. Spieltag
3.–11.10.2011 (Mo.–Di.)	FIFA-/UEFA-Abstellungsperiode	25.–27.11.2011 (Fr.–So.)	Bundesliga - 14. Spieltag 3. Liga - 18. Spieltag Regionalliga - 15. Spieltag
7.10.2011 (Fr.)	EM-Qualifikation Türkei – Deutschland	25.–28.11.2011 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 16. Spieltag
11.10.2011 (Di.)	EM-Qualifikation Deutschland – Belgien in Düsseldorf	30.11/1.12.2011 (Mi./Do.)	UEFA Europa League Gruppenphase - 5. Spieltag
14.–16.10.2011 (Fr.–So.)	Bundesliga - 9. Spieltag 3. Liga - 13. Spieltag Regionalliga - 9. Spieltag	2.–4.12.2011 (Fr.–So.)	Bundesliga - 15. Spieltag 3. Liga - 19. Spieltag Regionalliga - 16. Spieltag
14.–17.10.2011 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 11. Spieltag	2.–5.12.2011 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 17. Spieltag
18./19.10.2011 (Di./Mi.)	UEFA Champions League Gruppenphase - 3. Spieltag	6./7.12.2011 (Di./Mi.)	UEFA Champions League Gruppenphase - 6. Spieltag

8.–18.12.2011 (Fr.–Mo.)	FIFA-Klub-WM	26.–29.2.2012 (So.–Mi.)	FIFA-/UEFA-Abstellungsperiode
9.–11.12.2011 (Fr.–So.)	Bundesliga - 16. Spieltag	29.2.2012 (Mi.)	Länderspiel Gegner offen
	3. Liga - 20. Spieltag	2.–4.3.2012 (Fr.–So.)	3. Liga - 28. Spieltag
	Regionalliga - 17. Spieltag		Regionalliga - 22. Spieltag
9.–12.12.2011 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 18. Spieltag	2.–5.3.2012 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 24. Spieltag
14./15.12.2011 (Mi./Do.)	UEFA Europa League Gruppenphase - 6. Spieltag	3./4.3.2012 (Sa./So.)	Bundesliga - 24. Spieltag
16.–18.12.2011 (Fr.–So.)	Bundesliga - 17. Spieltag	6./7.3.2012 (Mi./Do.)	UEFA Champions League Achtelfinale - Rückspiele
	3. Liga - 21. Spieltag	8.3.2012 (Do.)	UEFA Europa League Achtelfinale - Hinspiele
	Regionalliga - 18. Spieltag	9.–11.3.2012 (Fr.–So.)	Bundesliga - 25. Spieltag
16.–19.12.2011 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 19. Spieltag		3. Liga - 29. Spieltag
20./21.12.2011 (Di./Mi.)	DFB-Pokal - 3. Runde mit 16 Mannschaften		Regionalliga - 23. Spieltag
20.–22.1.2012 (Fr.–So.)	Bundesliga - 18. Spieltag	9.–12.3.2012 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 25. Spieltag
	3. Liga - 22. Spieltag	13./14.3.2012 (Mi./Do.)	UEFA Champions League Achtelfinale - Rückspiele
27.–29.1.2012 (Fr.–So.)	Bundesliga - 19. Spieltag	15.3.2012 (Do.)	UEFA Europa League Achtelfinale - Rückspiele
	3. Liga - 23. Spieltag	16.–18.3.2012 (Fr.–So.)	Bundesliga - 26. Spieltag
3./4.2.2012 (Sa./So.)	Regionalliga - Nachholspieltag		3. Liga - 30. Spieltag
3.–5.2.2012 (Fr.–So.)	Bundesliga - 20. Spieltag		Regionalliga - 24. Spieltag
	3. Liga - 24. Spieltag	16.–19.3.2012 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 26. Spieltag
3.–6.2.2012 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 20. Spieltag	20./21.3.2012 (Di./Mi.)	DFB-Pokal - Halbfinale
7./8.2.2012 (Di./Mi.)	DFB-Pokal - Viertelfinale mit 8 Mannschaften	23.–25.3.2012 (Fr.–So.)	Bundesliga - 27. Spieltag
10.–12.2.2012 (Fr.–So.)	Bundesliga - 21. Spieltag		3. Liga - 31. Spieltag
	3. Liga - 25. Spieltag		Regionalliga - 25. Spieltag
	Regionalliga - 19. Spieltag	23.–26.3.2012 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 27. Spieltag
10.–13.2.2012 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 21. Spieltag	27./28.3.2012 (Di./Mi.)	UEFA Champions League Viertelfinale - Hinspiele
14./15.2.2012 (Di./Mi.)	UEFA Champions League Achtelfinale Hinspiele	29.3.2012 (Do.)	UEFA Europa League Viertelfinale - Hinspiele
16.2.2012 (Do.)	UEFA Europa League Zwischenrunde - Hinspiele	30.3-1.4.2012 (Fr.–So.)	Bundesliga - 28. Spieltag
17.–19.2.2012 (Fr.–So.)	Bundesliga - 22. Spieltag		3. Liga - 32. Spieltag
	3. Liga - 26. Spieltag		Regionalliga - 26. Spieltag
	Regionalliga - 20. Spieltag	30.3-2.4.2012 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 28. Spieltag
17.–20.2.2012 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 22. Spieltag	3./4.4.2012 (Di./Mi.)	UEFA Champions League Viertelfinale - Rückspiele
21./22.2.2012 (Di./Mi.)	UEFA Champions League Achtelfinale Hinspiele	5.4.2012 (Do.)	UEFA Europa League Viertelfinale - Rückspiele
23.2.2012 (Do.)	UEFA Europa League Zwischenrunde - Rückspiele	5./7./8.4.2012 (Do./Sa./So. – Ostern)	2. Bundesliga - 29. Spieltag
24.–26.2.2012 (Fr.–So.)	Bundesliga - 23. Spieltag		Regionalliga - 27. Spieltag
	3. Liga - 27. Spieltag	7./8.4.2012 (Sa./So.)	Bundesliga - 29. Spieltag
	Regionalliga - 21. Spieltag		3. Liga - 33. Spieltag
24.–27.2.2012 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 23. Spieltag		

10./11.4.2012 (Di./Mi.)	Bundesliga - 30. Spieltag 2. Bundesliga - 30. Spieltag 3. Liga - 34. Spieltag Regionalliga - 28. Spieltag
13.–15.4.2012 (Fr.–So.)	Bundesliga - 31. Spieltag 3. Liga - 35. Spieltag Regionalliga - 29. Spieltag
13.–16.4.2012 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 31. Spieltag
17./18.4.2012 (Di./Mi.)	UEFA Champions League Halbfinale - Hinspiele
19.4.2012 (Do.)	UEFA Europa League Halbfinale - Hinspiele
20.–22.4.2012 (Fr.–So.)	Bundesliga - 32. Spieltag 3. Liga - 36. Spieltag Regionalliga - 30. Spieltag
20.–23.4.2012 (Fr.–Mo.)	2. Bundesliga - 32. Spieltag
24./25.4.2012 (Di./Mi.)	UEFA Champions League Halbfinale - Rückspiele
26.4.2012 (Do.)	UEFA Europa League Halbfinale - Rückspiele
27.–29.4.2012 (Fr.–So.)	Regionalliga - 31. Spieltag
28.4.2012 (Sa.)	Bundesliga - 33. Spieltag 3. Liga - 37. Spieltag
29.4.2012 (So.)	2. Bundesliga - 33. Spieltag
5.5.2012 (Sa.)	Bundesliga - 34. Spieltag 3. Liga - 38. Spieltag
5./6.5.2012 (Sa./So.)	Regionalliga - 32. Spieltag
6.5.2012 (So.)	2. Bundesliga - 34. Spieltag
8./9.5.2012 (Di./Mi.)	Regionalliga - Nachholspieltag
9.5.2012 (Mi.)	UEFA Europa League Finale in Bukarest
10./11.5.2012 (Do./Fr.)	Relegationsspiele
12.5.2012 (Sa.)	DFB-Pokal - Finale in Berlin
12./13.5.2012 (Sa./So.)	Regionalliga - 33. Spieltag
13./14.5.2012 (So./Mo.)	Relegationsspiele
19.5.2012 (Sa.)	UEFA Champions League Finale in München
19./20.5.2012 (Sa./So.)	Regionalliga - 34. Spieltag
25.5.–1.7.2012 (Di.–Di.)	FIFA-/UEFA-Abstellungsperiode
8.6.–1.7.2012 (Fr.–So.)	Europameisterschafts-Endrunde in Polen und der Ukraine

Rahmenterminkalender Frauen 2011/2012

Das DFB-Präsidium hat in seiner Sitzung am 26. November 2010 in Frankfurt/Main den Rahmenterminkalender Frauen 2011/2012 in der nachstehenden Fassung verabschiedet:

26.6.–17.7.2011 (Di.-Mo.)	FIFA Frauen-Weltmeisterschaft in Deutschland
25.–29.7.2011 (Mo.-Fr.)	U 15-Juniorinnen Kaderlehrgang mit Länderspiel
25.7.–1.8.2011 (Mo.-Mo.)	U 17-Juniorinnen-EM Endrunde in Nyon
10.–17.8.2011 (Mi.-Mi.)	Qualifikationsrunde (Mini-Turnier) der UEFA Women's Champions League
13./14.8.2011 (Sa./So.)	1. Runde DFB-Vereins- pokal der Frauen
20.–25.8.2011 (Sa.-Do.)	FIFA-/UEFA-Abstellungsperiode
21.8.2011 (So.)	Frauen-Bundesliga - 1. Spieltag
28.8.2011 (So.)	Frauen-Bundesliga - 2. Spieltag
	2. Frauen-Bundesliga - 1. Spieltag
31.8.2011 (Mi.)	Frauen-Bundesliga Nachholspieltag
4.9.2011 (So.)	Frauen-Bundesliga - 3. Spieltag
	2. Frauen-Bundesliga - 2. Spieltag
5.–7.9.2011 (Mo.-Mi.)	U 15-Juniorinnen Lehrgang
10./11.9.2011 (Sa./So.)	2. Runde DFB-Vereinspokal der Frauen
11.9.2011 (So.)	2. Frauen-Bundesliga Nachholspieltag
15.–23.9.2011 (Do.–Fr.)	U 19-Frauen 1. Runde EM-Qualifikation (Freilos)
17.–22.9.2011 (Sa.-Do.)	FIFA-/UEFA-Abstellungsperiode (2 Spiele)
18.9.2011 (So.)	Frauen-Bundesliga Nachholspieltag
	2. Frauen-Bundesliga - 3. Spieltag
25.9.2011 (So.)	Frauen-Bundesliga - 4. Spieltag
	2. Frauen-Bundesliga - 4. Spieltag
28./29.9.2011 (Mi./Do.)	UEFA Women's Champions League 1/16-Finale Hinspiele
29.9.–3.10.2011 (Do.- Mo.)	U 17-Mädchen-Länderpokal mit Teilnahme der U 15-Juniorinnen
2.10.2011 (So.)	Frauen-Bundesliga - 5. Spieltag
5.10.2011 (Mi.)	2. Frauen-Bundesliga Nachholspieltag

5./6.10.2011 (Mi./Do.)	UEFA Women's Champions League 1/16-Finale Rückspiele	11.12.2011 (So.)	Frauen-Bundesliga - 11. Spieltag
9.10.2011 (So.)	Frauen-Bundesliga - 6. Spieltag		2. Frauen-Bundesliga Nachholspieltag
	2. Frauen-Bundesliga - 5. Spieltag	18.12.2011 (So.)	Frauen-Bundesliga - 12. Spieltag
10.–12.10.2011 (Mo.-Mi.)	U 15-Juniorinnen Sichtungslehrgang		2. Frauen-Bundesliga Nachholspieltag
16.10.2011 (So.)	Frauen-Bundesliga - 7. Spieltag	21.1.2012 (Sa)	DFB-Hallenpokal der Frauen
	2. Frauen-Bundesliga - 6. Spieltag	12.2.2012 (So.)	Frauen-Bundesliga Nachholspieltag
19.10.2011 (Mi.)	2. Frauen-Bundesliga Nachholspieltag	15./16.2.2012 (Mi./Do.)	FIFA-/UEFA-Abstellungsperiode
22.–27.10.2011 (Sa.-Do.)	FIFA-/UEFA-Abstellungsperiode (2 Spiele)	19.2.2012 (So.)	Frauen-Bundesliga Nachholspieltag
23.10.2011 (So.)	Frauen-Bundesliga Nachholspieltag		2. Frauen-Bundesliga Nachholspieltag
	2. Frauen-Bundesliga - 7. Spieltag	26.2.2012 (So.)	Frauen-Bundesliga - 13. Spieltag
29./30.10.2011 (Sa./So.)	3. Runde DFB-Vereinspokal der Frauen		2. Frauen-Bundesliga Nachholspieltag
30.10.2011 (So.)	2. Frauen-Bundesliga Nachholspieltag	27.2.–8.3.2012 (Mo.-Do.)	Frauen-Nationalmannschaft Teilnahme am Algarve Cup in Portugal
31.10.–5.11.2011 (Mo.-Sa.)	U 15-Juniorinnen-Kaderlehrgang mit Leistungstest und Länderspiel	4.3.2012 (So.)	Frauen-Bundesliga Nachholspieltag
2./3.11.2011 (Mi./Do.)	UEFA Women's Champions League 1/8-Finale Hinspiele		2. Frauen-Bundesliga - 13. Spieltag
6.11.2011 (So.)	Frauen-Bundesliga - 8. Spieltag	11.3.2012 (So.)	Frauen-Bundesliga - 14. Spieltag
	2. Frauen-Bundesliga - 8. Spieltag		2. Frauen-Bundesliga - 14. Spieltag
9.11.2011 (Mi.)	2. Frauen-Bundesliga Nachholspieltag	14./15.3.2012 (Mi./Do.)	UEFA Women's Champions League 1/4-Finale Hinspiele
9./10.11.2011 (Mi./Do.)	UEFA Women's Champions League 1/8-Finale Rückspiele	18.3.2012 (So.)	Frauen-Bundesliga - 15. Spieltag
12./13.11.2011 (Sa./So.)	Frauen-Bundesliga - 9. Spieltag		2. Frauen-Bundesliga - 15. Spieltag
	2. Frauen-Bundesliga - 9. Spieltag	21.3.2012 (Mi.)	2. Frauen-Bundesliga Nachholspieltag
19./20.11.2011 (Sa./So.)	Frauen-Bundesliga Nachholspieltag	21./22.3.2012 (Mi./Do.)	UEFA Women's Champions League 1/4-Finale Rückspiele
	2. Frauen-Bundesliga - 10. Spieltag	25.3.2012 (So.)	Frauen-Bundesliga - 16. Spieltag
19.–24.11.2011 (Sa.-Do.)	FIFA-UEFA-Abstellungsperiode (2 Spiele)		2. Frauen-Bundesliga - 16. Spieltag
27.11.2011 (So.)	Frauen-Bundesliga - 10. Spieltag	27.3.–6.4.2012 (Di.-Fr.)	U 19-Frauen 2. Runde EM-Qualifikation
	2. Frauen-Bundesliga - 11. Spieltag	31.3.–5.4.2012 (Sa.-Do.)	FIFA-/UEFA-Abstellungsperiode (2 Spiele)
3./4.12.2011 (Sa./So.)	Viertelfinale DFB-Vereinspokal der Frauen	7.4.2012 (Sa.)	Frauen-Bundesliga Nachholspieltag
4.12.2011 (So.)	Frauen-Bundesliga Nachholspieltag		2. Frauen-Bundesliga Nachholspieltag
	2. Frauen-Bundesliga - 12. Spieltag	7.–9.4.2012 (Sa.-Mo.) (Ostern)	Frauen-Bundesliga Nachholspieltag
5.–7.12.2011 (Mo.-Mi.)	U 15-Juniorinnen Sichtungslehrgang		Halbfinale DFB-Vereinspokal der Frauen

9.4.2012 (Mo.)	2. Frauen-Bundesliga - 17. Spieltag
14./15.4.2012 (Sa./So.)	UEFA Women's Champions League Halbfinale Hinspiele
15.4.2012 (So.)	Frauen-Bundesliga - 17. Spieltag
	2. Frauen-Bundesliga - 18. Spieltag
18.4.2012 (Mi.)	2. Frauen-Bundesliga Nachholspieltag
21./22.4.2012 (Sa./So.)	UEFA Women's Champions League Halbfinale Rückspiele
22.4.2012 (So.)	Frauen-Bundesliga - 18. Spieltag
	2. Frauen-Bundesliga - 19. Spieltag
25.4.2012 (Mi.)	Frauen-Bundesliga Nachholspieltag
29.4.2012 (So.)	Frauen-Bundesliga - 19. Spieltag
	2. Frauen-Bundesliga - 20. Spieltag
1.5.2012 (Di.)	Frauen-Bundesliga Nachholspieltag
	2. Frauen-Bundesliga Nachholspieltag
6.5.2012 (So.)	Frauen-Bundesliga - 20. Spieltag
	2. Frauen-Bundesliga -21. Spieltag
12.5.2012 (Sa.)	Finale DFB-Vereinspokal der Frauen
13.5.2012 (So.)	Frauen-Bundesliga Nachholspieltag
17.5.2012 (Do.)	UEFA Women's Champions League Finale in München
20.5.2012 (So.)	Frauen-Bundesliga - 21. Spieltag
	2. Frauen-Bundesliga - 22. Spieltag
28.5.2012 (Mo.)	Frauen-Bundesliga - 22. Spieltag
	2. Frauen-Bundesliga Relegation Hinspiel
3.6.2012 (So.)	2. Frauen-Bundesliga Relegation Rückspiel
4.–9.6.2012 (Mo.-Sa.)	Olympia-Vorbereitung der Frauen-Nationalmannschaft (1. Lehrgang)
14.–19.6.2012 (Do.-Di.)	Olympia-Vorbereitung der Frauen-Nationalmannschaft (2. Lehrgang)
16./17.6.2012 (Sa./So.)	FIFA-/UEFA-Abstellungsperiode
20./21.6.2012 (Mi./Do.)	FIFA-/UEFA-Abstellungsperiode
24.–30.6.2012 (So.-Sa.)	Olympia-Vorbereitung der Frauen-Nationalmannschaft (3. Lehrgang)

28.6.–15.7.2012 (Do.-So.)	U 19-Frauen EM-Endrunde in der Türkei
4.–10.7.2012 (Mi.-Di.)	Olympia-Vorbereitung der Frauen-Nationalmannschaft (4. Lehrgang)
14.–18.7.2012 (Sa.-Mi.)	Olympia-Vorbereitung der Frauen-Nationalmannschaft (5. Lehrgang)
22.7.–12.8.2012 (So.-So.)	Frauen-Nationalmannschaft Olympische Spiele in London

DFB-Sportgericht

Entscheidung Nr. 125/2010/2011 – URTEIL

Das Sportgericht des DFB hat durch seinen Vorsitzenden Hans E. Lorenz als Einzelrichter am 14. Januar 2011 im schriftlichen Verfahren für Recht erkannt:

1. Spieler Patrick Neumann (ehemals Vertragsspieler bei dem SC Verl) wird wegen unsportlichen Verhaltens in der Form des § 6a Nrn.1. und 2. i.V.m. § 1 Nr.4. der Rechts- und Verfahrensordnung des DFB mit einer Sperrstrafe von zwei Jahren und neun Monaten, vom 24. November 2009 bis einschließlich 23. August 2012, belegt.
2. Die Kosten des Verfahrens trägt Spieler Patrick Neumann.





WESTDEUTSCHER FUSSBALL- UND LEICHTATHLETIKVERBAND

Präsidium

Das Präsidium des Westdeutschen Fußball- und Leichtathletikverbandes e.V. hat Reinhold Spohn auf Vorschlag des Fußballausschusses im schriftlichen Umlaufverfahren am 25.01.2011 gemäß § 12 des NRW-Liga-Statuts zum Spielleiter der NRW-Liga bestimmt.

Ehrungen

Das Präsidium des Westdeutschen Fußball- und Leichtathletikverbandes verlieh das Jugendleiterehrenzeichen Silber an:
Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen
Uwe Wegner, SV Teutonia Riemke 1919.

Das Präsidium des Westdeutschen Fußball- und Leichtathletikverbandes verlieh das Jugendleiterehrenzeichen Gold an:
Fußball-Verband Mittelrhein
Uwe Feld, Sportfreunde Rot-Weiß Beuel 1989.

Fußballausschuss

NRW-Liga

Rahmenterminplan 2011/2012

Datum	Bemerkungen	NRW Liga (18)
06./07.08.2011		1
13./14.08.2011		2
16./17.08.2011	Di. / Mi.	-
20./21.08.2011		3
27./28.08.2011		4
03./04.09.2011	Abstellungsphase	NS
10./11.09.2011		5
13./14.09.2011	Di. / Mi.	-
17./18.09.2011		6
24./25.09.2011		7

01./02.10.2011		8
09./11.10.2011	Abstellungsphase	14!
15./16.10.2011		9
22./23.10.2011		10
29./30.10.2011	Ende der Sommerzeit	11
05./06.11.2011		12
12./13.11.2011	Volkstrauertag ab 13.00 h	13
19.11.2011	Samstag	Pokal/NS
20.11.2011	Totensonntag ab 18.00 h	-
26./27.11.2011		15
03./04.12.2011		16
10./11.12.2011		17
17./18.12.2011		NS
04./05.02.2012		NS
11./12.02.2012		NS
18.02.2012	Karneval - Sa.	18
25./26.02.2012		19
03./04.03.2012		20
10./11.03.2012		21
17./18.03.2012		22
24./25.03.2012	Beginn der Sommerzeit	23
31.03./01.04.2012		24
05.04.2012	Gründonnerstag	-
07.04.2012	Karsamstag	25
08.04.2012	Ostersonntag	-
09.04.2012	Ostermontag	-
10./11.04.2012	Di. / Mi.	26
14./15.04.2012		27
21./22.04.2012		28
28.04.2012	Sa,	-
29.04.2012	So.	29
05.05.2012	Sa,	-
06.05.2012	So.	30
08./09.05.2012	Di. / Mi.	NS
10.05.2012	Do.	-
12.05.2012	Sa. / DFB-Pokalendspiel	-
13.05.2012		31
17.05.2012	Do. / Christi Himmelfahrt	NS
19.05.2012	Sa. / Letzter Spieltag RL	32
28.05.2012	Pfingstmontag	33
03.06.2012		34

Verbandsgericht

BESCHLUSS - 6/2010/2011

In der Sportrechtssache betreffend Berufung der Sportfreunde Troisdorf e. V. gegen das Urteil der Verbandsspruchkammer FVM vom 4. November 2010 in Sachen Wertung des FVM-Pokalspiels VfL Rheinbach gegen Sportfreunde Troisdorf am 10. Oktober 2010, hat das Verbandsgericht des Westdeutschen Fußball- und Leichtathletikverbandes am 11. Januar 2011 beschlossen:

Nach Rücknahme der Berufung werden die eingezahlten Berufungsgebühren erstattet. Kosten bleiben außer Ansatz.

BESCHLUSS - 7/2010-2011

In dem Sportrechtsverfahren betreffend Verfahren von Amts wegen bezüglich des Platzverweises des Spielers Philip Heise (Fortuna Düsseldorf, geb. 20.06.1991) beim Freundschaftsspiel Fortuna Düsseldorf II gegen Sportfreunde Siegen am 12. Januar 2011, hat der Vorsitzende des Verbandsgerichts des Westdeutschen Fußball- und Leichtathletikverbandes e.V., Heinz-Hubert Werker, am 17.01.2011 beschlossen:

- 1) Als Spruchkammer 1. Instanz wird gemäß § 16 Abs. 1 RuVO/WFLV die Kreispruchkammer des Kreises Düsseldorf (Kreis 1/FVN) bestimmt.
- 2) Diese Entscheidung ist gemäß § 16 Abs. 3 RuVO/WFLV unanfechtbar.

H.-H. Werker

Jugendspruchkammer

URTEIL - 2/2010-2011

In dem Sportstrafverfahren im Auftrag des VJA-WFLV gegen den Trainer Björn Dickmanns (Bor. Mönchengladbach) wegen des Verdachts grob unsportlichen Verhaltens den Schiedsrichtern gegenüber im Pflichtspiel U 14-Nachwuchs-Cup, FC Hennef 05 / Bor. Mönchengladbach am Samstag, dem 20. November 2010, hat die Jugendspruchkammer des Westdeutschen Fußball- und Leichtathletikverbandes am Mittwoch, dem 15. Dezember 2010, für Recht erkannt:

1. Der Trainer Björn Dickmanns, DFB-C-Lizenz TC 035165 (Bor. Mönchengladbach) wird wegen unsportlichen Verhaltens gegenüber den Schiedsrichtern zu einer Geldstrafe von 100,00 Euro verurteilt; zu zahlen an den WFLV.
2. Die Kosten des Verfahrens zahlt Herr Dickmanns an den WFLV.
3. Für die dem Trainer Dickmanns auferlegte Geldstrafe und die Kosten haftet ersatzweise der Verein VfL Borussia Mönchengladbach.

URTEIL - 3/2010-2011

In dem Sportstrafverfahren im Auftrag des VJA-WFLV gegen die beiden Spieler Dylan Akpess Esmel und Mohamed El-Bouazzati (beide Bor. Dortmund) wegen ihrer Feldverweise und gegen den Trainer Benjamin Hoffmann (Bors. Dortmund) wegen des Verdachts unsportlichen Verhaltens gegenüber den Schiedsrichtern im Pflichtspiel U 14-Nachwuchs-Cup, Fortuna Düsseldorf / Borussia Dortmund am Samstag, dem 27. November 2010, hat die Jugendspruchkammer des WFLV am Mittwoch, dem 15. Dezember 2010 für Recht erkannt:

1. Der Spieler Dylan Akpess Esmel, 20.03.1998 (Bor. Dortmund) wird wegen seines Feldverweises und der anschlie-

ßenden Beleidigung gegen die Schiedsrichter zu einer Gesamtsperre von sechs Wochen, unter Einbeziehung der Vorsperre durch den Staffelleiter, ab 28. November 2010 bis einschließlich 9. Januar 2011, längstens jedoch zu sechs Pflichtspielen, verurteilt.

2. Der Spieler Mohamed El-Bouazzati, geb. am 09.01.1997 (Bor. Dortmund), wird wegen der schwerwiegenden Beleidigung gegen die Schiedsrichter zu einer Sperre von drei Monaten, unter Einbeziehung der Vorsperre durch den Staffelleiter, ab 28. November 2010 bis einschließlich 28. Februar 2011 verurteilt.
3. Der Trainer Benjamin Hoffmann, DFB-A-Lizenz TA 011796 (Bor. Dortmund) erhält wegen einer Unsportlichkeit einen Verweis.
4. Die Kosten des Verfahrens zahlt der Verein BV. Borussia Dortmund an den WFLV.

F.-W. Stelkens

Jugendgericht

BESCHLUSS - 8/2010-2011

In dem Sportrechtsverfahren gegen den Verein SV Schermbeck (FLVW) und dessen Betreuer der B-Juniorenmannschaft, sowie den Junioren Eryilmaz, Emre, geb. am 05.12.1997 und Oezel, Deniz, geb. am 08.01.1994 auf Grund der Platzverweise und des Verhaltens während des Hallenturniers des FC Grav-Insel Wesel (FVN) am 11. und 12. Dezember 2010 in der Sporthalle Wesel Nord hat der Vorsitzende des Jugendgerichtes des Westdeutschen Fußball- und Leichtathletikverbandes e. V., Helmut Holländer, SG Union 94 Würm-Lindern e. V., am 3. Januar 2011 beschlossen:

1. Als Spruchkammer 1. Instanz wird gem. § 21 Abs. 1 RuVO/WFLV die Kreisjugendspruchkammer des Kreises 11 Borcholt/Rees des Fußballverbandes Niederrhein e. V. bestimmt.
2. Diese Entscheidung ist gem. § 21 Abs. 3 RuVO WFLV unanfechtbar.

H. Holländer

Geschäftsstelle

Anschriftenänderung

Jugendleichtathletikausschuss

Hans Albrecht, Erich-Klausener-Straße 27, 40474 Düsseldorf
 Tel: 02 11 / 454 12 49
 Mobil: 01 71 / 620 41 98
 E-Mail: hans.al@web.de

Geburtstage im Februar und März

02.02.1946	Hans-Gerhard Schulz, Nesselrodestr. 58, 45699 Herten
04.02.1938	Franz-Josef Bomnüter, Menzelweg 3, 58640 Iserlohn
04.02.1962	Angelika Weidner, Fuhrstr. 43, 58256 Ennepetal
07.02.1939	Hans-Achim Peters, Uranus 13, 46446 Emmerich
08.02.1941	Dr. Dieter Stäglich, Häuschen 43, 42349 Wuppertal
08.02.1935	Heinz Osterhage, Hasenbreite Nr. 3, 32689 Kalletal
08.02.1954	Reinhold Spohn, Hölkeskampring 100, 44625 Herne
10.02.1975	Ralf Schröder, Dömgesstr. 1 d, 41238 Mönchengladbach
12.02.1941	Franz-Josef Probst, Alte Heerstr. 45, 47623 Kevelaer
17.02.1938	Rolf Lüpertz, Straßburger Allee 45, 41199 Mönchengladbach
18.02.1932	Herbert Schartmann, Obersteinstr. 72, 52223 Stolberg
21.02.1944	Rolf Göttel, Volksbadstr. 33, 41065 Mönchengladbach
22.02.1940	Hans-Peter Schmitz, Am Burshof 5, 46569 Hünxe
22.02.1955	Peter Oprei, Auf dem Bend 10, 52159 Roetgen
23.02.1949	Klaus Koglin, Dischstr. 14, 45276 Essen
27.02.1925	Dr. h. c. Egidius Braun, Kaiser-Friedrich-Allee 13, 52074 Aachen
01.03.1951	Norbert Teipel, Eschenweg 8, 51766 Engelskirchen
03.03.1953	Dagmar Freitag, Barenkampweg 5, 58640 Iserlohn
05.03.1958	Heinz Bergs, Dämmstr. 31, 52477 Alsdorf
05.03.1933	Willi Nessel, Walpurgisstr. 73, 45131 Essen
06.03.1958	Wolfgang Jades, Im Angerfeld 10 b, 47445 Moers
06.03.1965	Marianne Finke-Holtz, Friedrich-Hofmann-Str. 11, 48565 Steinfurt
16.03.1936	Heinz Croonenbroeck, Kempener Str. 62, 47669 Wachtendonk
21.03.1945	Karin Zimmer, Hellerstrasse 27, 48301 Nottuln
21.03.1943	Karl-Heinz Witt, Kastanienweg 25, 52353 Düren
28.03.1938	Walter Hützen, Sieben Gäßchen 27, 41199 Mönchengladbach

Trauer um Dr. Helmut Beyer



Der Westdeutsche Fußball- und Leichtathletikverband trauert um Dr. Helmut Beyer, der am 24. Januar 2011 im Alter von 85 Jahren verstorben ist.

Dr. Helmut Beyer gehörte von 1977 bis 1995 dem Beirat des damaligen Westdeutschen Fußballverbandes an und prägte durch sein Engagement viele Jahre die Entwicklung des Fußballs. Auf ihn war Verlass, sein Rat wurde gehört und seine Empfehlungen zum Wohle des Sportes angenommen. Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) verlieh Dr. Helmut Beyer 1986 die Goldene Ehrennadel.

Mit Dr. Helmut Beyer hat der westdeutsche Fußball eine seiner profiliertesten Persönlichkeiten verloren. Der gebürtige Mönchengladbacher hat durch seinen persönlichen, unermüdlichen Einsatz für den Fußballsport Großartiges geleistet. Dr. Helmut Beyer hat durch seine Erfahrung, seine Überzeugungskraft und Kompetenz großen Respekt und Anerkennung erfahren. Wer fundierten Rat suchte, der war bei dem Wirtschaftswissenschaftler gut aufgehoben.

Große Verdienste hat er sich insbesondere um seinen Verein VfL Borussia Mönchengladbach erworben, dessen Präsident er von 1962 bis 1992 war. Mit ihm verliert der VfL einen ganz großen Borussen der Vereinsgeschichte, der als Präsident 30 Jahre lang die Geschicke des Vereins leitete und aus einem Provinzclub eine europäische Spitzenmannschaft formte. Der 25. April 1962, als 150 Mitglieder Borussias den 36-jährigen Dr. Helmut Beyer einstimmig als Präsidenten wählten, war der Start einer Ära. In seine Amtszeit fielen die größten Erfolge der Vereinsgeschichte; fünf Deutsche Meistertitel, ein DFB-Pokalsieg und zwei UEFA-Cup-Siege.

Der Westdeutsche Fußball- und Leichtathletikverband wird Dr. Helmut Beyer nicht vergessen und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Auswirkungen durch den Rückzug des 1. FC Kleve

Die Tabelle der NRW-Liga wurde in der Winterpause neu berechnet

Mit dem Rückzug des 1. FC Kleve, der seine 1. Mannschaft vom Spielbetrieb der NRW-Liga abgemeldet hat, steht der erste Absteiger für die Saison 2010/2011 fest. Diese Entscheidung des Vereins, hat Auswirkungen auf den laufenden Spielbetrieb und die Tabellensituation. Die bisher ausgetragenen Spiele bleiben ohne Wertung, künftig ist der jeweilige Gegner spielfrei.

16 Meisterschaftspartien haben die Klever bis zum Rückzug im Dezember 2010 ausgetragen. In diesen Partien holte der Klub 12 Punkte bei einer Tordifferenz von 20:41-Treffern.

Diese Resultate wurden aus der Tabelle herausgerechnet, Kleve wurde ohne Zähler an das Tabellenende gesetzt und wird in der Rückrunde nicht mehr antreten. Ebenso wurden drei angesetzte Nachholspiele mit Beteiligung des 1. FC Kleve aus dem Spielplan genommen.

Dementsprechend entstand vor der Wiederaufnahme des Spielbetriebs nach der Winterpause ein neues Tabellenbild.

Zehn Gegnern, die den 1. FC Kleve in der Hinrunde besiegen konnten, wurden jeweils drei Punkte und die entsprechenden Tore herausgerechnet: SC Fortuna Köln (3:0-Sieg über den 1. FC Kleve), VfB Homberg (1:0), SSVg. Velbert (5:0), SV Schermbeck (2:1), SpVgg. Erkenschwick (5:1), Sportfreunde Siegen (3:1), VfB Speldorf (5:2), SC Westfalia Herne (2:1), FC Wegberg-Beeck (2:1) und Rot-Weiss Essen (4:0).

Jeweils mit Remis (ein Punkt) trennte sich der 1. FC Kleve von ETB SW Essen (2:2), MSV Duisburg II (2:2) und TSV Germania Windeck (2:2). Keine „Punkt-abzüge“ gab es für die Gegner SC Westfalia Rhynern (1:2), SV Bergisch Gladbach (1:2) und VfB Hüls (1:3), die dem 1. FC Kleve in ihren Meisterschaftspartien unterlagen.

Roland Leroi



Frauenfußballkonferenz 2011

Terminankündigung

Im Vorfeld der FIFA-Frauen-Weltmeisterschaft 2011 veranstalten das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW und der Westdeutsche Fußball- und Leichtathletikverband in Kooperation mit dem Landessportbund NRW eine Konferenz zum Thema Frauenfußball in Nordrhein-Westfalen. Prominente und Vertreter aus den Bereichen Sport, Politik und Wissenschaft diskutieren zu aktuellen Themen wie zum Beispiel Integration, Nachwuchsförderung und Mädchenfußball in Schule und Verein.

Die Konferenz wird von einem attraktiven Rahmenprogramm begleitet und trägt zu einem interessanten Informationsaustausch und Kennenlernen bei. Zielgruppe der Konferenz sind insbesondere Personen aus Fußballverbänden und -vereinen, wissenschaftliche Experten sowie Lehrerinnen und Lehrer, Studierende und Interessierte aus Sport und Politik. Am Abend des ersten Konferenztages wird zu einer Gala „Fußball trifft Kultur“ geladen.

Die Konferenz wird in den Räumlichkeiten der Messe Düsseldorf (CCD Ost) veranstaltet und findet Freitag, den 6. Mai 2011 von 12:00 bis 18:30 Uhr und Samstag, den 7. Mai 2011 von 10:00 bis 13:45 Uhr statt.

Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos. Hotelkontingente sind reserviert und können in Kürze erfragt werden.

Abteilung Spielbetrieb jetzt unter neuer Verantwortung

**Arbeitsintensivste Passabteilung
im DFB-Bereich verlangt größte Aufmerksamkeit**

Nachdem die Abläufe in der Abteilung Spielbetrieb des WFLV längst routiniert abgewickelt werden und auch die Zulassungsverfahren der NRW-Liga reibungslos bearbeitet werden, kann sich der bisher in Doppelfunktion tätige Abteilungsleiter Ralf Weigert (Foto) seit Januar 2011 wieder voll und ganz auf das wichtige Tagesgeschäft in der Passabteilung konzentrieren. „In den vergangenen Jahren ging es im Spielbetrieb und in der Passabteilung häufig hoch her. Die vielen zu erledigenden Termin-Arbeiten stellten



uns immer wieder vor neue Herausforderungen. Ich möchte die in dieser Phase gemachten Erfahrungen nicht missen. Aber dieser Schritt muss getan werden, denn die mit großem Abstand arbeitsintensivste Passabteilung im DFB-Bereich verlangt auch die größte Aufmerksamkeit“ sagt Ralf Weigert mit einem weinenden und einem lachenden Auge.

„Mit Übernahme der Abteilung Spiel-

betrieb Ende 2007 betreten wir absolutes Neuland“ erinnert sich Ralf Weigert. Die Anforderung für die Verwaltung war enorm, denn neben der anspruchsvollen Leitung der Passabteilung mussten Arbeitsweisen für die neuen Aufgaben dieser jungen Abteilung (gemeinsam mit den Kolleginnen Sonja Hasenack und Ulrike Mühleis) entwickelt werden.

„Es galt außerdem für uns, aus den neu geschaffenen Bestimmungen für die NRW-Liga Abläufe zu organisieren, damit die wirtschaftliche und technisch-organisatorische Leistungsfähigkeit der Vereine durch die jeweilige Kommission unter den Vorsitzenden Walter Hützen und Thomas Wember zügig überprüft werden können. Zeit für eine Generalprobe hatten wir aus verständlichen Gründen nicht“, erklärt Ralf Weigert.

Da die Verwaltung jedoch auf den großen Erfahrungsschatz von Heinz-Leopold Schneider (Vorsitzender Verbandsfußballausschuss WFLV), der Spielleiter Wilfried Masuch (Regionalliga West) und Rolf Thiel (NRW-Liga) zurückgreifen konnte, war die Abteilung zu Recht zuversichtlich, diese große Aufgabe stemmen zu können. „Der spannendste Augenblick war der pünktliche Anpfiff des ersten Spieltages der NRW-Liga in der Saison 2008/2009. Erst zu diesem Zeitpunkt konnte sich das Team der Abteilung Spielbetrieb sicher sein, alle Aufgaben korrekt und termingerecht erledigt zu haben“, sagt Ralf Weigert, bei dem sich der WFLV für die herausragende geleistete Arbeit in der Abteilung Spielbetrieb ausdrücklich bedankt.

Sportschule Hennef

**Wird neue Heimat der
Hennes-Weisweiler-Akademie**

Die Hennes-Weisweiler-Akademie des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) zieht im Sommer 2011 in die Sportschule Hennef und wird dort künftig ihren Sitz haben. Somit findet bereits der im Juni beginnende 58. Fußball-Lehrer-Lehrgang unter der Leitung von Chef-Ausbilder Frank Wormuth (Foto) in der traditionsreichen Talentschmiede des Fußball-Verbandes Mittelrhein (FVM) statt.

„In der Deutschen Sporthochschule Köln hatten wir, was die Ausnutzung der In-



frastruktur angeht, eine Obergrenze erreicht“, erklärt Wormuth den Grund für den Umzug. In der gut 30 Minuten entfernten Sportschule Hennef seien die Gegebenheiten optimal. Die Kooperation mit der Sporthochschule läuft weiter. „Wir sind sehr stolz, dass uns die Verantwortlichen des DFB ihr Vertrauen ausgesprochen haben. Die Teilnehmer finden in Hennef perfekte Bedingungen für ihre Ausbildung vor. Wir werden alles tun,

damit sich das gesamte Team rundum wohl fühlt“, sagte Alfred Vianden, Präsident des Fußball-Verbandes Mittelrhein und WFLV-Vizepräsident (Foto).



Schon heute führt der Deutsche Fußball-Bund 70 Prozent seiner Trainer A-Lizenz-Lehrgänge sowie zahlreiche Trainer-B-Lizenz-Lehrgänge in der 1950 gegründeten und 2006 modernisierten Sportschule Hennef durch. Durch die Anbindung der Hennes-Weisweiler-Aka-



demie wird so eine noch engere Verzahnung in der Trainerausbildung erreicht. „Wir verstehen die Entscheidung als Kompliment für unsere bisherige Arbeit, aber auch als große Verpflichtung. Wir freuen uns auf diese Herausforderung und über die Tatsache, dass die Sportschule Hennef zu ihrem 60. Geburtstag einen weiteren Meilenstein passiert“, sagte Andreas Eichwede, Leiter der Sportschule Hennef.

Doppel-Spitzenreiter Bayer Leverkusen

Nach einer spannenden Hinrunde wartet auf die Junioren-Teams in den WFLV-Ligen ein intensiver zweiter Saison-Abschnitt.

Auch in der C-Junioren-Regionalliga und dem WFLV-U 14-Cup konnten eine Menge Partien wegen den widrigen Witterungsbedingungen im Dezember nicht ausgetragen werden. Auf die Teams wartet somit eine intensive Rückrunde mit einigen Nachholspielen. Bereits im Januar standen vor dem offiziellen Rückrunden-Auftakt die ersten Begegnungen auf dem Programm.

Das Maß aller Dinge im ersten Saisonabschnitt war in beiden Ligen Bayer Leverkusen. Die Farbenstädter gingen als Doppel-Spitzenreiter in die Winterpause. In der C-Junioren-Regionalliga wurde das Geschehen in der Hinrunde von der Werkself beherrscht. Auch im U 14-Cup rangierte Bayer ganz oben.

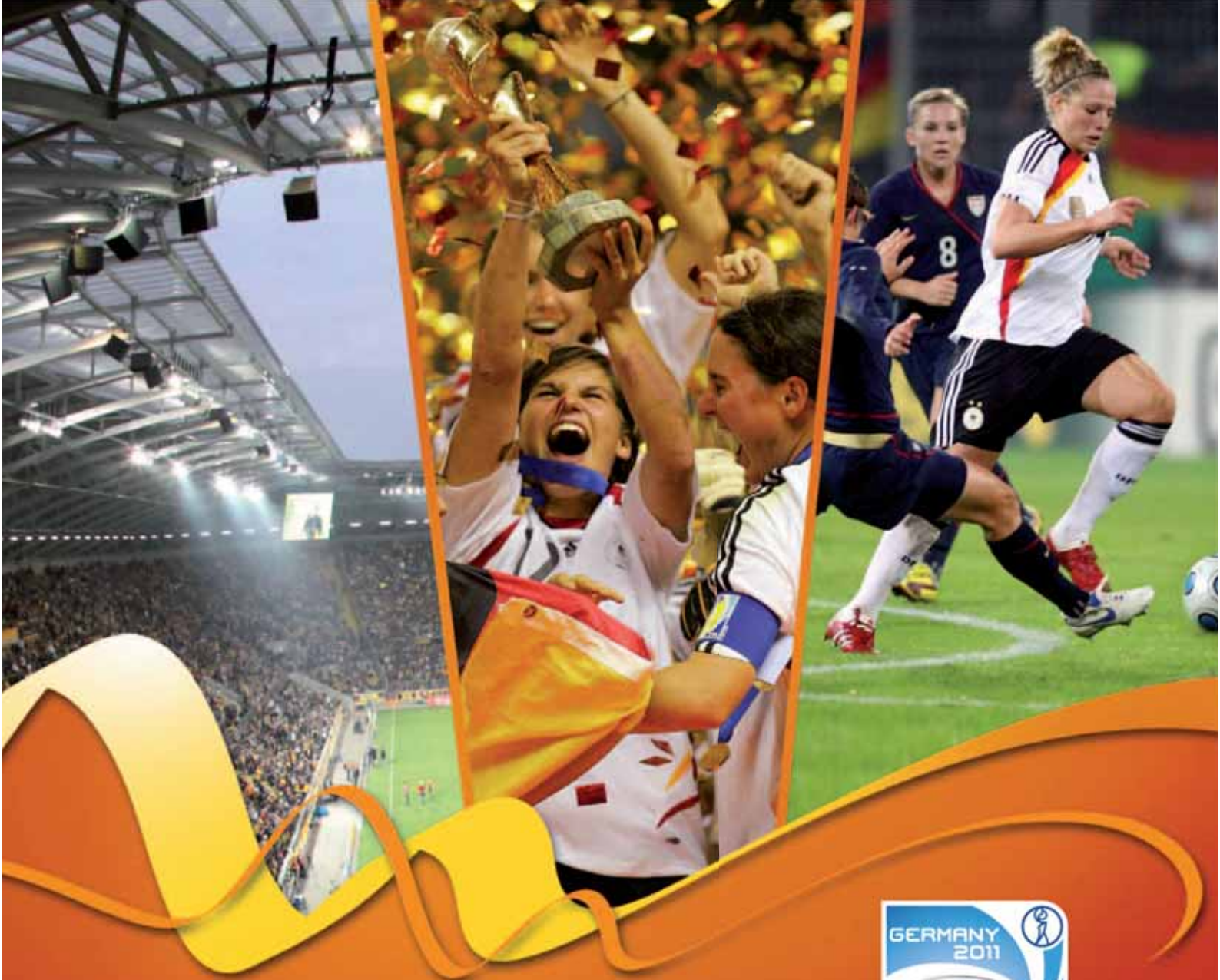
Im WFLV-U 14-Nachwuchs-Cup wies Leverkusen nach elf Spielen die Optimalausbeute von 33 Punkten auf. Verfolger

Borussia Dortmund kam als Tabellenzweiter auf 24 Zähler. In der C-Junioren-Regionalliga West ging es enger zu. Bayer Leverkusen übernahm die Tabellenführung erst kurz vor der Winterpause. Im Spitzenspiel siegte die Werkself mit 3:1 gegen Borussia Mönchengladbach.

Bayer führte die Rangliste vor der Wiederaufnahme des Spielbetriebs mit 28 Punkten aus elf Spielen wegen der besseren Tordifferenz vor dem punktgleichen Team von Arminia Bielefeld an. Gladbach belegte mit 23 Zählern den dritten Tabellenrang. Alle Top-Mannschaften absolvierten eine starke Hinserie mit tollen Spielen, die eine gute Ausbildung der Talente belegen. Bielefeld gilt hierbei als Überraschungs-Mannschaft. Die Ostwestfalen feierten ebenso wie Leverkusen in elf Spielen neun Siege.

Roland Leroi





TICKETS

FIFA Frauen-Weltmeisterschaft 2011™

26.06. – 17.07.2011

Jetzt Tickets sichern unter
www.fifa.com/deutschland2011
Ticket-Hotline: 01805 062011

14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise max. 42 Cent pro Minute